

Lally Mores

Sehr geehrter Herr!

Ich bitte Sie, daß ich mit Freude
auf Ihren Besuchen mich erlaube,
Ihre freundliche Teilnahme für mich
nicht als kleine Mühe zu betrachten und
dabei so mich sehr sehr freuen kann
denn Sie sind Ihre Mithilfe dankbar

Sehr verehrungsvoll
Ihre

K. Dieter

Faint handwritten text at the top of the page.

Faint handwritten text in the upper middle section.

Faint handwritten text in the middle section, partially obscured by the stamp.



Faint handwritten text in the lower middle section, partially obscured by the stamp.

Faint handwritten text at the bottom of the page.

Einer verehrlichen Redaction

beehren wir uns, in der Anlage ein Exemplar
der eben erschienenen 2. Auflage von

„Junge Liebe“,

Rückschau einer glücklichen Braut,
getreu in Versen nachgezählt von Heinrich Dieter,

Preis 40 kr. = 80 S

mit der ergebenen Bitte um gefl. Besprechung
in Ihrem geschätzten Blatte zu übersenden.

Von der überaus freundlichen Aufnahme,
deren sich das Büchlein bei seinem Erscheinen
zu erfreuen hatte (die erste Auflage von 500
Exemplaren wurde innerhalb 8 Tagen allein in
der Stadt Salzburg abgesetzt) berichtet der an-
ruhende Prospect.

Wir können hinzufügen, dass Männer wie Felix Dahn und Georg Ebers sich dem Autor gegenüber in lobendster Weise darüber ausgesprochen haben und das lässt uns hoffen, dass auch eine verehrliche Redaction geneigt sein werde, dem Büchlein, dessen Inhalt ganz und gar aus dem „vollen Menschenleben“ geschöpft ist, Eingang in weiteren Kreisen verschaffen zu helfen.

Für gütige Einsendung Ihrer event. Besprechung, (der wir den Preis des Büchleins - 40 Kreuzer = 80 Pfennige freundlichst beisetzen zu wollen bitten) wird sehr dankbar sein

Einer verehrlichen Redaction

ganz ergebene

Salzburg

k. u. k. Hofbuchhandlung

Heinrich Dieterich

